

1. Jahrestagung INITIATIVE HÖREN

Bundessozialministerin Ulla Schmidt, WDR-Intendant Fritz Pleitgen und der Vorsitzende des Deutschen Kulturrats, Prof. Dr. Max Fuchs, engagieren sich als Botschafter für die bundesweite Initiative Hören, zu der sich zahlreiche Verbände und Institutionen am 2. März 2001 zusammengeschlossen haben. In einer Pressekonferenz des Deutschen Kulturrats haben sie am 12. Dezember 2002 im Hauptstadtstudio der ARD in Berlin ihr gemeinsames Engagement bekräftigt und zu mehr Einsatz für die Sache des Hörens in allen Bereichen der Gesellschaft aufgefordert. Ziel des Kompetenzverbundes aus Gesundheits-, Kultur- und Medieninstitutionen ist es, für das Hören in seiner gesamten Komplexität zu sensibilisieren. Am 22. März 2003 fand im Congress Centrum

Leipzig die erste Jahrestagung der Initiative Hören statt. Die Initiative Hören versteht sich als Dachorganisation. Sie wird als Kampagnen- und Lobbyinstrument eine Plattform für gemeinsame öffentlichkeitswirksame Aktivitäten zum Thema Hören sein. Die Identität und die Aktivitäten der Mitglieder bleiben gewahrt. Ziel ist eine Zugewinnstruktur für alle Beteiligten - zum Beispiel durch Vernetzung. Die Einrichtung der Internetseite www.initiative-hoeren.de wurde angeregt. Hier soll langfristig eine Datenbank mit Veranstaltungen zum Thema Hören entstehen, die von allen Mitglieder geführt wird.

Um eine verbindliche Zusammenarbeit und Kommunikation der Mitglieder zu gewährleisten,

sollen verschiedene Maßnahmen ergriffen werden: Einrichtung einer Mailgroup, Schaffung einer gemeinsamen Präsentation im Internet, Konstitution einer Rechtsform oder einer Netzwerkstruktur. Die Versammlung beauftragte eine Arbeitsgruppe mit der Abfassung eines Satzungsentwurfs zur Gründung eines gemeinnützigen "e.V.". Ebenfalls wird die AG die Möglichkeiten einer Netzwerkstruktur prüfen. Mitglieder der AG sind: Karl Karst (WDR), Helga M. Kleinen (SDH), Elke Knör (DTL), Peter A. Schneider (Nordkolleg Rendsburg; Koordination) und Olaf Zimmermann (Deutscher Kulturrat). Für die Außenkommunikation wählte die Versammlung einstimmig Olaf Zimmermann und Karl Karst zu Sprechern der Initiative Hören.